

# Heffenland



H. MEYER-KASSEL

Heffisches Heimatsblatt

Zeitschrift für heffische Geschichte, Volks- und Heimatkunde, Literatur und Kunst

Nr. 1.

27. Jahrgang.

Erstes Januar-Heft 1913.

Das „Heffenland“ erscheint zu Anfang und in der Mitte jedes Monats und kostet vierteljährlich 2 Mark, die einzelne Nummer 35 Pf. Das „Heffenland“ kann durch die Post, durch den Buchhandel oder auch direkt vom Verlag: Buchdruckerei Friedr. Scheel, Kassel, Schloßplatz Nr. 4 (Postfachkonto Nr. 3577 Frankfurt a. M.) bezogen werden. — Der Preis für die dreispaltene Nonpareille-Anzeigenzeile auf dem Umschlag beträgt 20 Pfennig.

## Inhalt.

	Seite		Seite
Woringer, A. Aus der Geschichte des Kasseler Zolls . . . . .	1	10 000. Instrumente der Firma Otto Fennel Söhne in Kassel. — Todesfälle (Fabrikant Karl Keerl; Regierungsbaumeister a. D. Georg Regel). — Waldmar-Schrung. — Die heffen-nassauische Ärztekammer. — Die landwirtschaftlichen Winterschulen Kurheffens. — Vom Landgestüt. — Aus Kassel. — Aus Niederwehren. — Aus der Rhön. — Vom Vogelsberg. — Kriegerdenkmäler. — Von der Schwalm	12
E. K. Von der Wilhelmsburg in Schmalkalben (mit 2 Abbildungen) . . . . .	4		
Bierwirth. Die Schweger Hurnamen . . . . .	5		
Endemann, Th. Wintergruß an die Heimat (Gedicht) . . . . .	7		
Der Siebenbach (nach den deutschen Sagen der Brüder Grimm, mit Zeichnung von Otto Ubbelohde) . . . . .	8		
Becker, Rätke. Der Karl (Erzählung) . . . . .	9		
Heffische Totenschau 1912 . . . . .	11		
<b>Heffische Bücherschau:</b>			
Aus Heimat und Fremde:		Wilhelm von Humboldts Briefe an eine Freundin. Hrsg. von A. Weigmann. Bespr. von Hbach.	15
Heffischer Geschichtsverein (Marburg). — Fuldaer Geschichtsverein. — Hochschulnachrichten (Marburg, Gießen, Darmstadt). — Personalchronik. — Vom Programm des Festzuges zur Tausendjahrfeier Kassels. — Vollenbung des		B. Moriton-v. Mellenthin. Bath. Ein Lebensbild. 2. Aufl. Bespr. von Ed.	15
		— „Kismet.“ Roman. Bespr. von Ed.	16
		— Die vom Wendhof. Schauspiel. Bespr. v. Ed.	16
		Personalien	16

Der Nachdruck sämtlicher Aufsätze, Erzählungen usw. ist verboten; wenn die Redaktion eine Ausnahme gestattet, sowie bei Abdruck aus dem übrigen Inhalt ist genaue Quellenangabe stets Bedingung.

Redakteur: Paul Heidelberg, Kassel. — Druck und Verlag: Friedr. Scheel, Kassel.